

Die Stadtverordnetenversammlung - Revisionsausschuss -

## Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 01. Juni 2011

Vorlagen-Nr. 11-F-01-0001

Gutachten zu den Dr.-Horst-Schmidt-Kliniken - Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 24.01.2011 -

Den Wiesbadener Medien war zu entnehmen, dass der Oberbürgermeister, über die Kämmerei, ein eigenes Gutachten zu den HSK in Auftrag gegeben hat, um Probleme des Krankenhauses zu identifizieren, die wirtschaftliche Lage zu analysieren und eine Prognose zu erstellen.

## Der Ausschuss möge deshalb beschließen:

Das vom Oberbürgermeister beauftragte Gutachten zu den HSK wird dem Ausschuss zur Verfügung gestellt, die Kosten hierfür werden beziffert.

Der Magistrat wird außerdem gebeten darzulegen:

- welche Gutachten zur Lage der HSK in den vergangenen vier Jahren insgesamt in Auftrag gegeben wurden,
- wem welche Kosten dafür entstanden sind,
- ob die Beauftragung des Gutachtens mit dem Klinikdezernenten abgesprochen war.

## Beschluss Nr. 0063

- Folgende Unterlagen, die Herr Oberbürgermeister Dr. Müller mit Anschreiben vom 27.05.2011 zur Verfügung gestellt hat, werden in der Sitzung des Revisionsausschusses mit der Bitte um Beachtung der Vertraulichkeit und der Nicht-Weitergabe an Dritte verteilt und gelten als eingebracht:
  - BrainNet-Präsentation vom 13.01.2011
  - Protokoll der Informationsveranstaltung vom 13.01.2011
  - Anwesenheitsliste der Informationsveranstaltung vom 13.01.2011
  - Entwurfsfassung BrainNet-Präsentation
  - Arbeitsmaterialien von BrainNet
- 2. Der Ausschuss wird sich nach Durchsicht der Unterlagen in seiner Sitzung am 16.06.2011 mit dem Thema erneut befassen.

Seite: 1/2

Herrn Stadtverordnetenvorsteher mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2011

Tollebeek Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .06.2011

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Nickel

Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat - 16 -

Wiesbaden, .06.2011

1. Dezernat I i. V. m. Dezernat III mit der Bitte um weitere Veranlassung

2. Abdruck:

Dezernat III

mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller

Oberbürgermeister